

Partnerschaftsfonds Montessori- Pädagogik



VON MENSCH ZU MENSCH

Partnerschaftsfonds

Das Ehepaar Heide und Reiner
haben unter dem Dach der Bürgerstiftung Laichinger
Alb den Partnerschaftsfonds "Montessori-Pädagogik"
gegründet. Ziel dieses Partnerschaftsfonds ist es,
Montessori-Initiativen auf der Laichinger Alb
zu unterstützen und insbesondere die
Montessori-Pädagogik zu fördern und finanziell zu

Montessori-Pädagogik kann eine Lösung für viele
Probleme sein.

Die Montessori-Pädagogik:
achtet auf das Leben / Achtung vor dem Kind
jedes Kindes, das eigene Wege in seiner
Entwicklung nimmt
ermöglicht eine Lösung für jeden
Menschen Selbständigkeit und Verantwortung

Partnerschaftsfonds "Montessori-Pädagogik"

Kontakt:
Rainer Wieland
0922077
montessori-la.de
montessori-la.de

Entwicklung

Die Bürgerstiftung

Gründungsmitglieder	3
Zustifter	138
Spender	18
Zeitstifter	67

Gründungskapital	77.000 €
Zustiftungen	97.371 €
Geld- und Sachspenden	13.560 €

Partnerschaftsfonds "Merklinger helfe"

Gründungskapital	36.326 €
Zustiftungen	4.673 €
Spenden	1.525 €

Partnerschaftsfonds "Füreinander und Miteinander" Heroldstatt

Gründungskapital	25.000 €
Zustiftungen	4.000 €

Partnerschaftsfonds "Montessori-Pädagogik"

Gründungskapital	15.000 €
------------------	----------

Verwendung der Stiftungsmittel

Förderung unserer Projekte (einschl. Zusagen für
laufende Projekte) und Unterstützung in Not geratener
Bürger/innen in Höhe von 6.424 €

Bei allen Stiftern und Spendern bedanken wir
uns sehr herzlich!

„Es liegt an uns, ob alles bleibt, wie 's ist.
Es liegt an uns, ob sich was ändert in der
Welt von heute.“

Hannelore Frank

www.buergerstiftung-laichinger-alb.de

Ausblick

- Fortführung der Projekte 'Gewaltfreie Schulen'
und 'Starke Familien'
- Auszeichnung von Schülern, Klassen oder Schulen
für die besten Initiativen um Gewalt, Mobbing etc.
entgegenzuwirken
- Weitere Unterstützung des Angebots
"Lebensqualität im Alter" in den Seniorenwohn-
anlagen der Laichinger Alb
- Beschilderung von Winkeln, Gassen und
historischen Gebäuden
- Liederbücher für Senioren
- 6./7.12.2008 Stand auf dem Weihnachtsmarkt in
Westerheim
- Benefizkonzert

Kontaktadresse:

Bürgerstiftung Laichinger Alb
Geschäftsstelle
c/o Stiftungsvorstand Ralf Schiffbauer
Postfach 11 60
89144 Laichingen

Telefon 0 73 33 / 8 91 98
Telefax 0 73 33 / 8 91 60
info@buergerstiftung-laichinger-alb.de
www.buergerstiftung-laichinger-alb.de

Bankverbindung
Volksbank Laichingen eG
BLZ 630 913 00, Konto 7005



Eine Initiative der
Volksbank Laichingen eG

Bürgerstiftung
Laichinger Alb



VON MENSCH ZU MENSCH

Das zweite

Bürgerstiftung
Laichinger Alb

Dezember 2008
- November

Stiftung zu
die das so
in unserer

Aktivitäten der Bürgerstiftung

- 04.12.2007 Erster Jahrestag der Bürgerstiftung im Alten Rathaus
- 7./9.12.2007 Aktion „Sterntaler“ bei der Einweihung und beim Tag der offenen Tür der Volksbank Laichingen eG
- 27.04.2008 Verkauf von Kaffee und Kuchen beim 2. Frühlingmarkt der Firmen Linzmeier, Gartenmarkt Striebel, Müller Diesch sowie Getränkeverkauf bei Firma Sagir „First Stop“
- 21.08.2008 Weinverkostung im Rahmen der Französischen Tage der Wirtschaftsvereinigung Laichingen mit Unterstützung von Rolf Weineck, H-Markt, Kirsamers Backstube und der Wäschekrone

Engagements für die Bürgerstiftung

- 06.12.2007 Gartenmarkt Zirn, Nellingen, übergibt den Erlös aus den Aktionen „Frühlingmarkt“, „Weinfest“ und „Nikolaus“
- 08.12.2007 Verkauf von Bastelartikel und Bienenwachskerzen auf dem Weihnachtsmarkt in Merklingen durch die Kirchengemeinde Merklingen
- 8./9.12.2007 Der Förderverein St. Stephanus verkauft Bastelartikel und Bienenwachskerzen auf dem Weihnachtsmarkt in Westerheim. Frau Rölke, Nellingen spendete die Bastelartikel und Fritz Lamparter, Laichingen goss die Bienenwachskerzen
- 7./9.12.2007 Die Volksbank Laichingen fördert mit der Aktion „Sterntaler“ bei der Einweihung und beim Tag der offenen Tür die Bürgerstiftung
- 9.12.2007 15 Mitglieder des CVJM Laichingen bewirten beim Tag der offenen Tür der Volksbank Laichingen eG die Besucher
- 31.12.2007 Glühweinverkauf des Schwäbischen Albvereins beim Silvesterkonzert der Stadtkapelle

- 20.04.2008 Erlös aus der Bewirtung des Hoffests anlässlich der Einweihung der Hofüberdachung von Getränke Mangold
- 02.05.2008 Beim Spatenstich des Pflegeheimneubaus in Westerheim dreht sich das Glücksrad für die Bürgerstiftung
- 18.07.2008 Tombola beim 20-jährigen Jubiläumfest der Firma Hannusch Industrieelektronik
- 19./20.07.2008 Beim 31. Feldstetter Marktplatzhock treten die Feldstetter Vereine von jedem verkauften Hock-, Kümmich- und Pizzaplätzle sowie Holzofenbrot einen Stiftungsgroschen ab.

Unsere Projekte

Gewaltfreie Schulen auf der Laichinger Alb
Engagement und Einsatz zur Verwirklichung „Gewaltfreie Schulen auf der Laichinger Alb“ werden belohnt. Unter diesem Motto hat die Bürgerstiftung erstmals einen Sonderpreis in Höhe von 800 € ausgeschrieben. Damit wollten wir Schulklassen, Schülergruppen oder einzelne Schüler der Schulen der Laichinger Alb auszeichnen, die im Schuljahr 2007/2008 über das normale Maß hinaus Verantwortung übernommen, durch aktives Handeln Vorbildfunktion aufgezeigt oder sich in der Thematik eingebracht haben.



Die Schulbusbegleiter der Anne-Frank-Realschule und der Erich-Kästner-Schule

Die Preisverleihung fand am 21. Juli 2008 im Auditorium der Volksbank Laichingen eG statt.

Der **1. Preis, der mit 500 € dotiert war**, ging im Bereich „Schulbusbegleiter“ an neun Schülerinnen der Anne-Frank-Realschule und eine Schülerin der Erich-Kästner-Schule.
Den **2. Preis in Höhe von 200 €** durfte die schulübergreifende Theatergruppe der Martinschule und der Erich-Kästner-Schule entgegennehmen.
Den **3. Preis über 100 €** erhielt Serkan Yildiz von der Erich-Kästner-Schule für sein vorbildliches Engagement beim Pausenkick, einem schulübergreifenden Angebot.



Die schulübergreifende Theatergruppe beeindruckt mit ihrer Aufführung zum Thema Gewalt bei der Preisverleihung.

Lebensqualität im Alter

In Zusammenarbeit mit der Volkshochschule, der Seniorenwohnanlage Laichingen und dem ASB in Merklingen unterstützen wir das Angebot „Lebensqualität im Alter“.
Das Leben ist lebenswert. Und auch im vermeintlich „grauen“ Alltag spiegelt sich die Fülle des Daseins. Dieses Kursangebot kombiniert die drei Bereiche Gedächtnis & Sinne, Bewegung & Entspannung, Alltag & Biographie miteinander und spricht Körper, Geist und Seele an. Seit über einem Jahr nehmen Bewohner der Seniorenwohnanlage in Laichingen mit Freude und Interesse an den regelmäßigen Treffen teil und seit Herbst dieses Jahres läuft im „Betreuten Wohnen“ in Merklingen ein Kurs. Neben den Bewohnern der Seniorenwohnanlagen können auch interessierte Senioren der Laichinger Alb teilnehmen.

Starke Familien

Altsein ist nicht immer Freude, aber Kinder können Alten immer Freude bereiten.
Die Laichinger Kindergärten mit ihren Erzieherinnen haben diese Aufgabe übernommen. Im monatlichen Wechsel besuchen sie mit den Kindern verschiedener Alterstufen die Omas, Opas, Uromas und Uropas. Die Kinder und die Bewohner des Pflegezentrums singen und spielen unter Anleitung der Erzieherinnen miteinander. Die alten Menschen erinnern sich an vergangene Familienzeiten und die Kinder erfreuen mit ihrem Staunen diese Menschen.



Beim Besuch des Kindergartens war Jung und Alt die Freude anzusehen.



Mit Gesang und Spiel erheiterten die Kinder die Bewohner des Pflegezentrums.